

Ressort: Politik

## Schäuble und Gabriel wollen Reformdruck in Europa erhöhen

Berlin, 02.11.2014, 09:52 Uhr

**GDN** - Finanzminister Wolfgang Schäuble (CDU) und Wirtschaftsminister Sigmar Gabriel (SPD) haben einen gemeinsamen Vorstoß unternommen, um die Wirtschafts- und Finanzpolitik auf europäischer Ebene wirksamer und verbindlicher zu koordinieren: Damit soll der Reformdruck auf die Mitgliedstaaten erhöht werden. In einem fünfseitigen Positionspapier, das die beiden Minister Ende Oktober an die EU-Kommission, den Chef der Eurogruppe und die italienische Ratspräsidentschaft schickten, rechnen sie dem Nachrichtenmagazin "Der Spiegel" zufolge mit dem bisherigen Verfahren ab.

Der Versuch, in der Eurozone eine Diskussion über Reformnotwendigkeiten in einzelnen Staaten anzustoßen, habe nur "begrenzten Erfolg" gehabt, kritisieren sie. Die Debatte müsse künftig intensiver geführt werden. Die Beratungen zwischen Kommission und betroffenen Ländern dürfe nicht länger von untergeordneten Bürokraten geführt werden. "In Zukunft sollten die Kontakte und Konsultationen vermehrt über die Hauptstädte abgewickelt werden, unter Einbeziehung von Experten und Entscheidern bis hin zu Ministern", schreiben Schäuble und Gabriel laut "Spiegel". Solche Maßnahmen trügen dazu bei, "die Aufmerksamkeit einer breiteren Öffentlichkeit zu erregen und Gruppendruck auszuüben". Zudem sollten die Handlungsempfehlungen künftig mit einer Frist versehen werden, in der die Maßnahmen umzusetzen seien. Verfehlen die Länder ihre Zusagen, sollen sie mit finanziellen Strafen rechnen. In diesem Fall könnten ihnen zum Beispiel Mittel aus dem Europäischen Struktur- und Investitionsfonds gestrichen werden, regen die Berliner Minister dem Magazin zufolge an. Jede Regierung soll zudem einen Beauftragten benennen, der dafür verantwortlich ist, "die Umsetzung der länderspezifischen Empfehlungen wirksam im nationalen Regierungsprozess zu gewährleisten".

### Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-43833/schaeuble-und-gabriel-wollen-reformdruck-in-europa-erhoehen.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD  
483 Green Lanes  
UK, London N13NV 4BS  
contact (at) unitedpressagency.com  
Official Federal Reg. No. 7442619